

Kalk sichert Bodenfunktionen

Versauerung beginnt an der Oberfläche

Es ist eine altbekannte Tatsache, dass aufgrund der mitteleuropäischen humiden Klimabedingungen die stets positive Wasserbilanz dazu führt, dass permanent Niederschlagswasser durch das Bodenprofil in den Unterboden sickert. Da der pH-Wert des Regenwassers fast immer deutlich unter 6 liegt, deutet dies auf den Eintrag von Säuren hin, die durch den Boden abgepuffert, d.h. neutralisiert werden müssen. Dabei wird ständig mehr oder weniger Kalk gelöst und ausgewaschen. Dies hat eine im Bodenprofil von oben nach unten gerichtete Wanderung der Versauerungsfront zur Folge. Die Bodenversauerung beginnt also an der Oberfläche.

Besonders in Betrieben mit Minimalbodenbearbeitung ohne Pflug muss deshalb auf die Kalkversorgung großer Wert gelegt werden. Die Keim- und Wachstumsbedingungen im Saatbett sind also durch permanente Versauerung akut gefährdet. Hier ist die regelmäßige Erhaltungskalkung daher besonders wichtig, um den Anbauerfolg zu sichern.

